

Der Arbeitgeber muss dafür sorgen, dass Gefährdungen der Arbeitnehmer durch Arbeitsstoffe bzw. Gefahrstoffe erkannt, eliminiert und/oder durch Schutzmaßnahmen reduziert werden.

Abbildung: Einem Arbeitsplatz zugeordneter Arbeitsstoff inkl. mitgeltende Informationen

Zentrale Arbeitsstoff-, Gefahrstoffverwaltung

Alle im Unternehmen notwendigen bzw. verwendeten Arbeitsstoffe können in syneris zentral in einer Stammdatenverwaltung hinterlegt werden. Es erfolgt eine übersichtliche Darstellung inklusive aller allgemeinen sowie speziellen Details wie Kategorisierung, Gefährdung (Gesundheitsgefahr, Brand- bzw. Explosionsgefahr, CMR, giftig), H+P-Sätze, MAK- und TRK-Werte uvm.

Die in den Stoffen enthaltenen Reinstoffe (CAS-Nummern) sind direkt beim Stoff hinterlegbar. So kann z.B. bei einem Substitutionsverfahren die Suche nach den zu ersetzenden Stoffen wesentlich beschleunigt werden.

Auch die Sicherheitsdatenblätter können hier abgelegt und auf ihre Gültigkeit hin überwacht werden. Ein Freigabeverfahren aller notwendigen Personen (SFK, Brandschutzbeauftragter und Arbeitsmediziner) inklusive Workflow mit Benachrichtigungen ist flexibel einstellbar.

Außerdem ist unmittelbar ersichtlich, an welchen Arbeitsplätzen der Stoff zum Einsatz kommt.

Arbeitsstoffevaluierung inkl. Maßnahmenplanung

Ein Arbeitsstoff kann mittels einfacher Auswahlfunktion direkt an einem Arbeitsplatz hinterlegt werden. syneris unterstützt dann bei der Arbeitsstoffevaluierung inkl. Maßnahmenerstellung und -überwachung. Sollte der Einsatz von PSAs notwendig sein, können auch diese dazu verknüpft werden.

Mitgeltende Informationen wie

- + Gefahrstoffverzeichnisse
- + H+P-Sätze inkl. Piktogramme
- + Sicherheitsdatenblätter
- + automatisch erstellte Betriebsanweisungen
- + MAK- und TRK-Werte
- + CAS-Nummern

sind auf Knopfdruck automatisch in syneris verfügbar.

Betriebsanweisungen werden automatisch in syneris erstellt und die verwendeten Arbeitsstoffe werden automatisiert ins Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokument eingetragen.

Eine strukturierte Ansicht, Abfragen sowie detaillierte Suchmöglichkeiten garantieren eine rasche und umfassende Informationsbereitstellung.

Abbildung: Automatisch generierte Betriebsanweisung mit Gefährdungshinweisen